

METHODEN- FESTIVAL 26

SPRING
SCHOOL

MONTAG 20.04.

ANKOMMEN

**14:00-
15:30**

Teil 1/2 – 1. Angebot

**SICH SELBST ERKENNEN:
SYSTEMISCHE AUFSTELLUNG
ALS ERLEBNISORIENTIERTE
METHODE**

Heiko Miedlich

**16:00-
17:30**

Teil 2/2 – 1. Angebot

**SICH SELBST ERKENNEN:
SYSTEMISCHE AUFSTELLUNG
ALS ERLEBNISORIENTIERTE
METHODE**

Heiko Miedlich

17:30

OFFIZIELLE BEGRÜßUNG DANIELA

Führung durch die interaktive Philosophie-Ausstellung „Sophia“
im LebensGut Pommritz mit Dr. Prof. Maik Hosang

METHODEN- FESTIVAL 26

SPRING
SCHOOL

DIENSTAG 21.04.

08:20-08:40 - YOGA

09:00-10:30	Teil 1/2 HERAUSFORDERUNGEN TRANSDISZIPLINÄRER FORSCHUNG <i>Prof.in Dr.in Daniela Gottschlich</i>	Teil 1/4 QUANTITATIVE PAPER LESEN UND VERSTEHEN: EINFÜHRUNG IN STATISTIK (SCHNELLKURS) <i>Jeremias Kostial</i>	Teil 3/3 – 1. Angebot EINFÜHRUNG INS WISSENSCHAFTLICHE ARBEITEN – EXPOSÉ <i>Prof. Dr. Lars Hochmann</i>	Teil 1/2 - 1. Angebot WORKSHOPS GESTALTEN: FACILITATIONSMETHODEN FÜR EINSTEIGER*INNEN <i>Matthias Kasper & Karoline Wodara</i>
-------------	--	--	---	--

10:30-11:00 - PAUSE

11:00-12:30	Teil 2/2 HERAUSFORDERUNGEN TRANSDISZIPLINÄRER FORSCHUNG <i>Prof. Dr.in Daniela Gottschlich</i>	Teil 2/4 QUANTITATIVE PAPER LESEN UND VERSTEHEN: EINFÜHRUNG IN STATISTIK (SCHNELLKURS) <i>Jeremias Kostial</i>		Teil 2/2 – 1. Angebot WORKSHOPS GESTALTEN: FACILITATIONSMETHODEN FÜR EINSTEIGER*INNEN <i>Matthias Kasper & Karoline Wodara</i>
-------------	--	--	--	--

12:30-14:00 - PAUSE

14:00-15:30	Teil 1/2 – 2. Angebot SYSTEMISCHE AUFSTELLUNG ALS ERLEBNISORIENTIERTE METHODE <i>Heiko Miedlich</i>	Teil 3/4 EINFÜHRUNG IN STATISTIK (SCHNELLKURS) <i>Jeremias Kostial</i>	Teil 1/3 EINFÜHRUNG INS WISSENSCHAFTLICHE ARBEITEN – WISSENSCHAFTLICHES SCHREIBEN <i>Prof. Dr. Lars Hochmann</i>	Teil 1/2 – 2. Angebot WORKSHOPS GESTALTEN: FACILITATIONSMETHODEN FÜR EINSTEIGER*INNEN <i>Matthias Kasper & Karoline Wodara</i>	Teil 1/2 EINFÜHRUNG IN METHODEN DER SOZIOKRATIE ZUR ORGANISATIONSGESTALTUNG <i>Miranda Scheuplein</i>
-------------	---	--	--	--	---

15:30-16:00 - PAUSE

16:00-17:30	Teil 2/2 – 2. Angebot SYSTEMISCHE AUFSTELLUNG ALS ERLEBNISORIENTIERTE METHODE <i>Heiko Miedlich</i>	Teil 4/4 EINFÜHRUNG IN STATISTIK (SCHNELLKURS) <i>Jeremias Kostial</i>	Teil 2/3 EINFÜHRUNG INS WISSENSCHAFTLICHE ARBEITEN – THEMENFINDUNG UND FORSCHUNGSFRAGE <i>Prof. Dr. Lars Hochmann</i>	Teil 2/2 – 2. Angebot WORKSHOPS GESTALTEN: FACILITATIONSMETHODEN FÜR EINSTEIGER*INNEN <i>Matthias Kasper & Karoline Wodara</i>	Teil 2/2 EINFÜHRUNG IN METHODEN DER SOZIOKRATIE ZUR ORGANISATIONSGESTALTUNG <i>Miranda Scheuplein</i>
-------------	---	--	---	--	---

17:30-19:00 - PAUSE

19:00-20:30	ABENDPROGRAMM				
-------------	----------------------	--	--	--	--

METHODEN- FESTIVAL 26

SPRING SCHOOL

MITTWOCH 22.04.

08:20-08:40 - YOGA

09:00-10:30	Teil 1/1 INTERVIEWS FÜHREN KANN JEDE*R: EINFÜHRUNG IN INTERVIEWPLANUNG UND -ORGANISATION <i>Prof.in Dr.in Daniela Gottschlich</i>	Teil 3/3 – 2. Angebot WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN: EXPOSÉ <i>Prof. Dr. Lars Hochmann</i>	Teil 1/2 – 1. Angebot GESCHICHTE VERSTEHEN UND ERINNERN: THEATERPÄDAGOGISCHE METHODEN & EXKURSION ZUR GEDENKSTÄTTE BAUTZEN <i>Christian Schröter</i>	Teil 1/2 - 1. Angebot WORKSHOPS GESTALTEN: FACILITATIONSMETHODEN FÜR FORTGESCHRITTENE <i>Matthias Kasper & Karoline Wodara</i>	Teil 1/2 IN GESELLSCHAFT INTERVENIEREN: KREATIVMETHODEN FÜR DIE TRANSDISZIPLINÄRE PRAXIS <i>Tobi Rosswog</i>
-------------	---	--	--	--	--

10:30-11:00 - PAUSE

11:00-12:30	Teil 1/2 INTERVIEWLEITFÄDEN ERSTELLEN: EINFÜHRUNG IN EINE ZENTRALE METHODE DER EMPIRISCHEN SOZIALFORSCHUNG <i>Prof.in Dr.in Daniela Gottschlich</i>		Teil 2/2 – 1. Angebot GESCHICHTE VERSTEHEN UND ERINNERN: THEATERPÄDAGOGISCHE METHODEN & EXKURSION ZUR GEDENKSTÄTTE BAUTZEN <i>Christian Schröter</i>	Teil 2/2 - 1. Angebot WORKSHOPS GESTALTEN: FACILITATIONSMETHODEN FÜR FORTGESCHRITTENE <i>Matthias Kasper & Karoline Wodara</i>	Teil 2/2 IN GESELLSCHAFT INTERVENIEREN: KREATIVMETHODEN FÜR DIE TRANSDISZIPLINÄRE PRAXIS <i>Tobi Rosswog</i>
-------------	---	--	--	--	--

12:30-14:00 - PAUSE

14:00-15:30	Teil 2/2 INTERVIEWLEITFÄDEN ERSTELLEN: EINFÜHRUNG IN EINE ZENTRALE METHODE DER EMPIRISCHEN SOZIALFORSCHUNG <i>Prof.in Dr. Daniela Gottschlich</i>	Teil 1/2 EINFÜHRUNG INS FEMINISTISCHE QUALITATIVE WISSENSCHAFTLICHE ARBEITEN <i>Franziska Kusche</i>	Teil 1/2 SOVERÄN UND AUTHENTISCH VOR GRUPPEN SPRECHEN LERNEN <i>Sebastian Jacobs</i>	Teil 1/2 – 2. Angebot THEATERPÄDAGOGISCHE METHODEN & EXKURSION ZUR GEDENKSTÄTTE BAUTZEN <i>Christian Schröter</i>	Teil 1/2 - 2. Angebot WORKSHOPS GESTALTEN: FACILITATIONSMETHODEN FÜR FORTGESCHRITTENE <i>Matthias Kasper & Karoline Wodara</i>	Teil 1/2 - 1. Angebot THEATERMETHODEN ALS PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG UND WERKZEUG ZUR GESELLSCHAFTSGESTALTUNG <i>Robert Klement</i>
-------------	---	--	--	---	--	---

15:30-16:00 - PAUSE

16:00-17:30	Teil 2/2 EINFÜHRUNG INS FEMINISTISCHE QUALITATIVE WISSENSCHAFTLICHE ARBEITEN <i>Franziska Kusche</i>	Teil 2/2 SOVERÄN UND AUTHENTISCH VOR GRUPPEN SPRECHEN LERNEN <i>Sebastian Jacobs</i>	Teil 2/2 – 2. Angebot THEATERPÄDAGOGISCHE METHODEN & EXKURSION ZUR GEDENKSTÄTTE BAUTZEN <i>Christian Schröter</i>	Teil 2/2 - 2. Angebot WORKSHOPS GESTALTEN: FACILITATIONSMETHODEN FÜR FORTGESCHRITTENE <i>Matthias Kasper & Karoline Wodara</i>	Teil 2/2 – 1. Angebot THEATERMETHODEN ALS PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG UND WERKZEUG ZUR GESELLSCHAFTSGESTALTUNG <i>Robert Klement</i>
-------------	--	--	---	--	---

17:30-19:00 - PAUSE

19:00-20:30	FREIE ABENDGESTALTUNG				
-------------	------------------------------	--	--	--	--

DONNERSTAG 23.04.

08:20-08:40 - YOGA					
09:00-10:30	Teil 1/3 EINFÜHRUNG IN IMAGINATIONSMETHODEN AUS DEN 4FUTURELABS <i>Lissy Scholz, Felix Kergl Räpple, Raphael Karl, Nina Pröpster</i>	Teil 1/2 DATEN AUFBEREITEN: KODIEREN ALS REKONSTRUIERENDE UND INTERPRETATIVE METHODE DER SOZIALFORSCHUNG <i>Prof.in Dr.in Daniela Gottschlich</i>	Teil 1/1 – 1.Angebot VÖGEL BESTIMMEN LERNEN: VOGELBEOBACHTUNG ALS METHODE DER RESONANZERFAHRUNG IN GESELLSCHAFTLICHEN NATURVERHÄLTNISSSEN <i>Robin Wittrien</i>	Teil 1/4 VERSTÄNDLICHES JOURNALISTISCHES SCHREIBEN (SCHREIBWERKSTATT) <i>Alexander Repenning</i>	Teil 1/2 – 2. Angebot THEATERMETHODEN ALS PERSÖNLICH-KEITSENTWICKLUNG UND WERKZEUG ZUR GESELLSCHAFTS-GESTALTUNG <i>Robert Klement</i>
	10:30-11:00 - PAUSE				
11:00-12:30	Teil 2/3 EINFÜHRUNG IN IMAGINATIONSMETHODEN AUS DEN 4FUTURELABS <i>Lissy Scholz & Felix Kergl Räpple, Raphael Karl, Nina Pröpster</i>	Teil 2/2 DATEN AUFBEREITEN: KODIEREN ALS REKONSTRUIERENDE UND INTERPRETATIVE METHODE DER SOZIALFORSCHUNG <i>Prof.in Dr.in Daniela Gottschlich</i>	Teil 1/1 WIE GESTALTEND FORSCHEN? TRANSDISZIPLINÄRE GESTALTUNGSFORSCHUNG ZU VWL-FRAGEN <i>Elsa Egerer</i>	Teil 2/4 VERSTÄNDLICHES JOURNALISTISCHES SCHREIBEN (SCHREIBWERKSTATT) <i>Alexander Repenning</i>	Teil 2/2 – 2. Angebot THEATERMETHODEN ALS PERSÖNLICH-KEITSENTWICKLUNG UND WERKZEUG ZUR GESELLSCHAFTS-GESTALTUNG <i>Robert Klement</i>
	12:30-14:00 - PAUSE				
14:00-15:30	Teil 3/3 EINFÜHRUNG IN IMAGINATIONSMETHODEN AUS DEN 4FUTURELABS <i>Lissy Scholz & Felix Kergl Räpple, Raphael Karl, Nina Pröpster</i>	Teil 1/1 VOM KODIERTEN MATERIAL ZUR STRUKTURIERUNG, DOKUMENTATION UND DARSTELLUNG QUALITATIVER FORSCHUNGSARBEITEN <i>Prof.in Dr.in Daniela Gottschlich</i>	Teil 1/2 IM ZWEIFEL FÜR DEN ZWEIFEL – TAUGT DIE PHILOSOPHIE ZUR GESELLSCHAFTSGESTALTUNG? <i>Robin Wehe</i>	Teil 3/4 VERSTÄNDLICHES JOURNALISTISCHES SCHREIBEN (SCHREIBWERKSTATT) <i>Alexander Reppening</i>	Teil 1/2 IN DER WELT WIRKEN – ABER WIE? <i>Julius Schulte</i>
	15:30-16:00 - PAUSE				
16:00-17:30		Teil 1/1 EINFÜHRUNG IN DIE REFLEXIVE GROUNDED THEORY <i>Amelie Betz</i>	Teil 2/2 IM ZWEIFEL FÜR DEN ZWEIFEL – TAUGT DIE PHILOSOPHIE ZUR GESELLSCHAFTSGESTALTUNG? <i>Robin Wehe</i>	Teil 4/4 VERSTÄNDLICHES JOURNALISTISCHES SCHREIBEN (SCHREIBWERKSTATT) <i>Alexander Repenning</i>	Teil 2/2 IN DER WELT WIRKEN – ABER WIE? <i>Julius Schulte</i>
	17:30-19:00 - PAUSE				
19:00-20:30	ABENDPROGRAMM				

METHODEN- FESTIVAL 26

SPRING
SCHOOL

FREITAG 24.04.

08:20-08:40 - YOGA					
09:00-10:30	Teil 1/2 DESIGN THINKING – EIN FRAMEWORK FÜR KOMPLEXE PROBLEMLAGEN <i>Dr.in Esther Konieczny</i>	Teil 1/1 AM EIGENEN FORSCHUNGSDESIGN ARBEITEN UND DAS WISSEN DER ANDEREN NUTZEN: EINFÜHRUNG IN DIE METHODE DER KOLLEGIALEN BERATUNG <i>Prof.in Dr.in Daniela Gottschlich</i>	Teil 1/2 DAS ERLEBTE VERARBEITEN: KREATIVRAUM FÜR VISUELLE WISSENSVERARBEITUNG <i>Anne-Ly Redlich</i>	Teil 1/3 UMGANG MIT RECHTER KOMMUNIKATION IN FELDERN SOZIAL-ÖKOLOG. TRANSFORMATION <i>Sylvie Wolf</i>	Teil 1/1 – 2. Angebot VÖGEL BESTIMMEN LERNEN: VOGELBEOBACHTUNG ALS METHODE DER RESONANZERFAHRUNG IN GESELLSCHAFTLICHEN NATURVERHÄLTNISSEN <i>Robin Wittrien</i>
	10:30-11:00 - PAUSE				
11:00-12:30	Teil 2/2 DESIGN THINKING – EIN FRAMEWORK FÜR KOMPLEXE PROBLEMLAGEN <i>Dr.in Esther Konieczny</i>	Teil 1/3 POSTER GESTALTEN LERNEN: EINFÜHRUNG IN GRUNDLEGENDE DESIGNPRINZIPIEN UND -METHODEN (POSTERWORKSHOP) <i>Saira Kowatsch</i>	Teil 2/2 DAS ERLEBTE VERARBEITEN: KREATIVRAUM FÜR VISUELLE WISSENSVERARBEITUNG <i>Anne-Ly Redlich</i>	Teil 2/3 UMGANG MIT RECHTER KOMMUNIKATION IN FELDERN SOZIAL-ÖKOLOG. TRANSFORMATION <i>Sylvie Wolf</i>	Teil 1/2 EIGENE PROJEKTE GUT KOMMUNIZIEREN: STORYTELLING ALS METHODE DER (WISSENS)KOMMUNIKATION <i>Kira Fecher</i>
	12:30-14:00 - PAUSE				
14:00-15:30	Teil 1/2 GESELLSCHAFTSPOLITISCHE INTERVENTION <i>Prof.in Dr.in Daniela Gottschlich</i>	Teil 2/3 POSTER GESTALTEN LERNEN: EINFÜHRUNG IN GRUNDLEGENDE DESIGNPRINZIPIEN UND -METHODEN (POSTERWORKSHOP) <i>Saira Kowatsch</i>		Teil 3/3 UMGANG MIT RECHTER KOMMUNIKATION IN FELDERN SOZIAL-ÖKOLOG. TRANSFORMATION <i>Sylvie Wolf</i>	Teil 2/2 EIGENE PROJEKTE GUT KOMMUNIZIEREN: STORYTELLING ALS METHODE DER (WISSENS)KOMMUNIKATION <i>Kira Fecher</i>
	15:30-16:00 - PAUSE				
16:00-17:30	Teil 2/2 GESELLSCHAFTSPOLITISCHE INTERVENTION <i>Prof.in Dr.in Daniela Gottschlich</i>	Teil 3/3 POSTER GESTALTEN LERNEN: EINFÜHRUNG IN GRUNDLEGENDE DESIGNPRINZIPIEN UND -METHODEN (POSTERWORKSHOP) <i>Saira Kowatsch</i>			
	17:30-19:00 - PAUSE				
19:00-20:30	ABSCHLUSS- UND KULTURABEND				

METHODEN- FESTIVAL 26

SPRING
SCHOOL

SAMSTAG 25.04.

GEMEINSAMES FRÜHSTÜCK UND ABREISE